Kassenzahnärztliche
Vereinigung Hessen

Selbstständigkeit

Ein Wegweiser

Herausgeber

Kassenzahnärztliche Vereinigung Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Lyoner Straße 21
60528 Frankfurt am Main

Tel.: 069 6607-0
Fax: 069 6607-344
www.kzvh.de
kzvh@kzvh.de

© KZV Hessen
7. Auflage Mai 2024
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers

Bildnachweise:
Titel: © DragonImages – Fotolia.com
Seite 10: © detailblick-foto – AdobeStock

Der Schritt in die Selbstständigkeit

Wegweiser, Tipps & Hinweise für einen gelungenen Berufsstart

Eine Praxisgründung oder -übernahme ist ein Ereignis, das eine Zahnärztin bzw. ein Zahnarzt meistens nur einmal erlebt. Dabei geht es um Fragen, Gegebenheiten und Entscheidungen, über die sie bzw. er vorher nicht nachdenken musste.

Die Komplexität einer Existenzgründung ist enorm, denn vielfältige Gesichtspunkte und eigene Vorstellungen müssen für dieses Vorhaben geklärt sein, z. B. der Niederlassungsort, die Finanzierung oder auch die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Eine Praxis zu gründen oder zu übernehmen, ist eine Herausforderung, die aber mit Hilfe von erfahrenen Beraterinnen/Beratern und den Fachleuten der KZV Hessen gut zu meistern ist. Die vorliegende Broschüre gibt einen Überblick über Themen, die auf Sie zukommen. Mit diesem Wegweiser unterstützen wir Sie, sich im Bereich der KZV Hessen niederzulassen. Diese Informationen ersetzen nicht die persönliche Beratung – beispielsweise in rechtlichen oder steuerlichen Belangen – und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

„Wer das erste Knopfloch verfehlt, kommt mit dem Zuknöpfen nicht zu Rande“ so Johann Wolfgang von Goethe. Wir helfen Ihnen, damit es mit dem Zuknöpfen von Anfang an klappt und wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Planung.

Ihre KZV Hessen

Vorbereitung, Abwägung & Klärung

		Wer?				
		selbst	KZVH	Bank	Beratende	✔
Vorbereitungs-phase Tipp: Schon während Ihrer Vorbereitungszeit Weichen stellen!	**Besuch von Seminaren** z. B. Existenzgründung, Abrechnungsseminare der KZV Hessen, Praxisführung, Marketing	✖				
	Persönliche Zukunftsvorstellungen	✖				
Gründungs-alternativen für Zahnärztin/ Zahnarzt Vor- und Nachteile abwägen	Neugründung einer Praxis	✖	✖	✖	✖	
	Übernahme einer bestehenden Praxis	✖	✖	✖	✖	
	Eintritt in eine Berufsausübungsgemeinschaft	✖	✖	✖	✖	
	Gründung einer Praxisgemeinschaft	✖	✖	✖	✖	
Zulassungs-voraussetzungen Mehr zur Zulas-sung auf den Seiten 8 und 9	Vorbereitungszeit i. d. R. 2 Jahre	✖	✖			
	Antrag auf Eintragung in das Zahnarztregister	✖	✖			
	Antrag auf Zulassung	✖	✖			

* Dazu zählen u. a. Finanz- und Steuerberatende,Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte oder der Dentalhandel.

Standort, Umfeld, betriebswirtschaftliche Analyse und Strukturfonds

		Wer?				
		selbst	KZVH	Bank	Beratende	✔
Markt- und Standortanalyse	Vorhandene zahnärztliche Versorgung	✖	✖		✖	
	Sozioökonomische Strukturdaten z. B. Altersstruktur, Kaufkraft	✖	✖	✖	✖	
	Leistungsangebot	✖				
Praxisräume und Umfeld der Praxis	Lage und Beschaffenheit der Praxisräume z. B. baurechtliche Bestimmungen, barrierearme Praxis	✖			✖	
	Langfristiger Raumbedarf	✖			✖	
	Unmittelbares Umfeld der Praxis z. B. Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr, Parkplätze, Schulen, Pflegeheime	✖			✖	
	Vertragliche Voraussetzungen Eigentum oder Miete	✖		✖	✖	
Betriebswirtschaftliche Analyse	Detaillierte Investitions- und Kostenplanung	✖		✖	✖	
	Finanzierungsplanung	✖		✖	✖	
Strukturfonds	Praxis innerhalb eines Fördergebiets	✖	✖			
	Voraussetzungen für die Förderung erfüllt	✖	✖			
	Antrag auf Förderung	✖	✖			

Ihre Ansprechpartnerin zum Thema Strukturfonds

Elena Schuchardt
Tel.: 069 6607 - 394
E-Mail: strukturfonds@kzvh.de

Bei Praxisübernahme oder Eintritt in bestehende Praxis

		Wer?				
		selbst	KZVH	Bank	Beratende	✔
Wichtige Aspekte!	**Informationen über Praxen zur Übernahme oder Sozietätspartnerschaften**	✖	✖	✖	✖	
	Analyse und Bewertung betriebswirtschaftlicher Kennziffern z. B. Umsatz- und Kostenentwicklung, Entwicklung des steuerlichen Einnahmeüberschusses und des Cashflows in den letzten Jahren	✖		✖	✖	
	Identifizierung von Optimierungspotential	✖		✖	✖	
	Prognose der zukünftigen Entwicklung	✖		✖	✖	
	Allgemeine Informationen zur Praxiswertermittlung	✖	✖	✖	✖	
	Individuelle Ermittlung des materiellen (Inventar) **und immateriellen** (Goodwill) **Praxiswerts**	✖			✖	
	Allgemeine Beratung zum Praxisübergabe- bzw. Gesellschaftsvertrag		✖		✖	
	Individuelle Erstellung eines Praxisübergabe- bzw. Gesellschaftsvertrages				✖	
	Bestehende Verträge z. B. Arbeits-, Miet-, Versicherungs-, Wartungs- und sonstige praxisgebundene Verträge	✖			✖	

Während bei einer Praxisneugründung der Fokus verstärkt auf einer Markt- und Standortanalyse liegt, sind bei einer Übernahme bzw. dem Eintritt in eine bestehende Praxis die betriebswirtschaftlichen Daten und das bisherige Behandlungsspektrum von Relevanz.

Finanzierung, Verträge & Absicherung

		Wer?				
		selbst	KZVH	Bank	Beratende	✔
Finanzierung sowie steuerliche und rechtliche Aspekte	**Kosten der Existenzgründung ermitteln** vor allem Praxisinvestitionen, Betriebsmittelkredit, Übernahmepreis	✖		✖	✖	
	Finanzierungsvoranfrage/-konzept Verbindliche Finanzierungszusage vor Beginn der Umsetzung einholen!	✖		✖	✖	
	Steuerliche und rechtliche Beratung einbeziehen	✖			✖	
Verträge/ Mitgliedschaften	**Personen- und praxisbezogene Verträge** z. B. Mitgliedschaften in Verbänden und zahnärztlichen Organisationen, BuS-Dienst etc.	✖			✖	
Absicherung	**Personen- und praxisbezogene Versicherungen** z. B. Berufshaftpflicht- oder Praxisausfallversicherung	✖			✖	
	Hessische Zahnärzte-Versorgung	✖				
	Private Rentenversicherung, Lebensversicherung und sonstige Verträge	✖		✖	✖	

Sie möchten sich im Bereich der KZV Hessen niederlassen?

So geht es:

Nachdem feststeht, wo und in welcher Praxisform Sie sich niederlassen werden, benötigt die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses einige Unterlagen, damit Sie zu dem von Ihnen gewünschten Zeitpunkt als Vertragszahnärztin bzw. Vertragszahnarzt in Hessen tätig werden können. Hier erhalten Sie einen Überblick, wie das Verfahren abläuft und welche Aufgaben Sie dabei haben:

Sofern Sie sich im Bereich der KZV Hessen in einer Einzelpraxis oder in einer örtlichen Berufsausübungsgemeinschaft niederlassen wollen, können Sie die **Antragsunterlagen auf der Homepage der KZVH downloaden**. Dazu gehören u. a. der Antrag auf Eintragung in das Zahnarztregister, der Antrag auf Zulassung zur vertragszahnärztlichen Tätigkeit und ggf. der Antrag auf Genehmigung zur Führung einer örtlichen Berufsausübungsgemeinschaft.

www.kzvh.de ➔ Beruf ➔ Zulassung ➔ Antragsunterlagen Zulassung

Alternativ können Sie auch die **Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses** unter der Telefonnummer 069 6607-392 kontaktieren und der Mitarbeiterin Ihr Niederlassungsvorhaben mitteilen, die Ihnen dann alle Unterlagen und Anträge, die Sie für Ihr Vorhaben benötigen, übersendet.

Nun haben Sie einiges zu tun, denn jetzt heißt es, **Anträge** auszufüllen, zu unterschreiben und eine **Antragsgebühr** zu überweisen. Ein aktuelles **polizeiliches** Führungszeugnis (zu beantragen bei Ihrer Stadtverwaltung), ein lückenloser **Lebenslauf** und **weitere Dokumente** müssen den Anträgen beigelegt und an die Zulassungsstelle zurückgesendet werden.

Wichtig: Ihre Unterlagen müssen **vier Wochen** vor der jeweiligen Sitzung des Zulassungsausschusses bei der Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses eingegangen sein. Anträge, die später eintreffen, werden grundsätzlich erst in die Tagesordnung der darauffolgenden Sitzung aufgenommen.

Zu den Terminen des Zulassungsausschusses mehr unter www.kzvh.de ➔ Beruf ➔ Zulassung!

Ihre **Unterlagen werden geprüft** und bearbeitet. Sollten Unterlagen fehlen oder Unklarheiten bestehen, setzt sich die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses mit Ihnen in Verbindung.

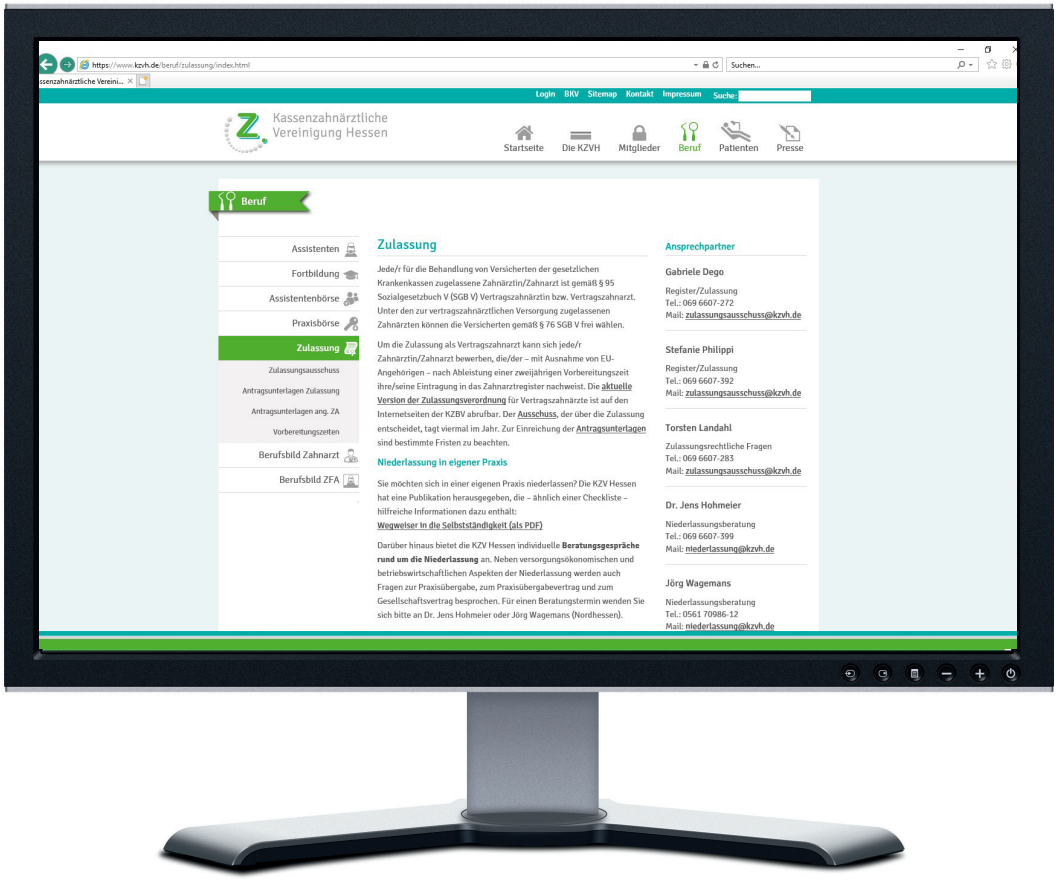
Nachdem der Zulassungsausschuss getagt und über Ihren Antrag entschieden hat, erhalten Sie ungefähr eine Woche später Ihren **Zulassungsbescheid** und ein Formular zur Meldung der Niederlassung.

Bitte die **Niederlassungsmeldung** an die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses zurücksenden und die **Verwaltungsgebühr** überweisen!

Im Anschluss an die Sitzung des Zulassungsausschusses findet eine **Informationsveranstaltung für neu zugelassene Vertragszahnärztinnen und Vertragszahnärzte** statt. Sie erhalten einen Einblick in die Aufgaben und die Struktur der KZV Hessen. Außerdem werden die folgenden Themen angesprochen: Einreichungstermine für Abrechnungen, Telematikinfrastruktur, einrichtungsinternes Qualitätsmanagement, Honorarverteilungsmaßstab, Prüfwesen und vieles mehr. Den Besuch dieser Veranstaltung empfehlen wir dringend. Sie erhalten von uns rechtzeitig eine Einladung.

Wir versenden Ihr **Erstausstattungspaket**, das wichtige Informationen und Unterlagen zur Tätigkeit als Vertragszahnärztin bzw. Vertragszahnarzt in Hessen beinhaltet. Ihre Abrechnungsnummer und die Vorgaben zur Anfertigung des Abrechnungsstempels erhalten Sie gesondert.

Ausführliche Informationen zu den Voraussetzungen, Fristen und Unterlagen erhalten Sie über: www.kzvh.de unter Beruf ➔ Zulassung



Herzlichen Glückwunsch!

Wenn alle Unterlagen eingereicht wurden und der Zulassungsausschuss Ihren Antrag positiv beschieden hat, dann sind Sie ab dem Zeitpunkt Ihrer gemeldeten Niederlassung Vertragszahnärztin bzw. Vertragszahnarzt in Hessen!

Willkommen als Vertragszahnärztin/-zahnarzt in Hessen!

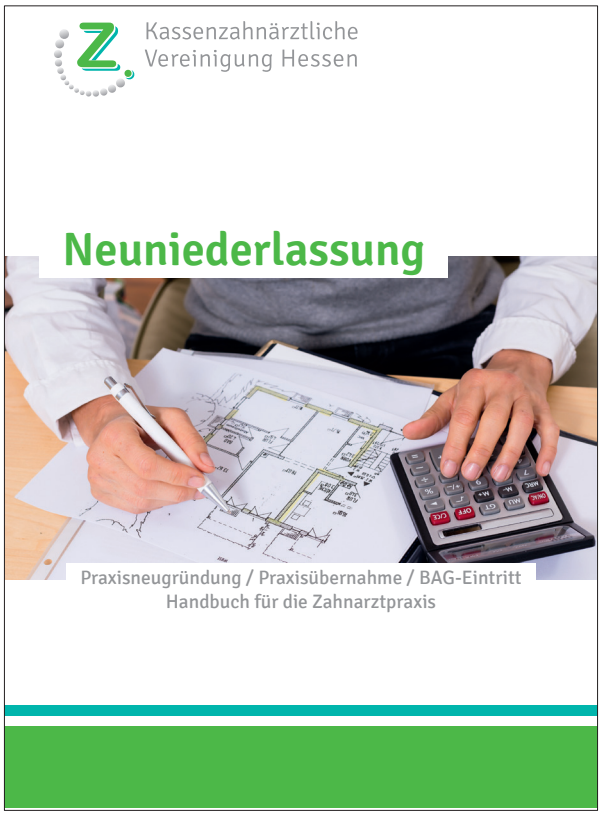
Aller Anfang ist schwer, doch wir sind für Sie da.

Mit Ihrem Erstausstattungspaket erhalten Sie von uns auch das **Handbuch zur Neuniederlassung**!

Es enthält Informationen

- zu den Einreichungsterminen
- zum Quartalskontoauszug
- zur Online-Abrechnung und deren Voraussetzungen
- zur Telematikinfrastruktur
- zum Honorarverteilungsmaßstab
- zum Notfallvertretungsdienst
- zum einrichtungsinternen Qualitätsmanagement
- zur Qualitätsprüfung und -beurteilung
- zur Pflichtfortbildung und
- zu Ansprechpersonen bei der KZV Hessen

Hier haben wir für Sie alle wichtigen Daten, Fristen und Hinweise rund um Ihre vertragszahnärztliche Tätigkeit im Bereich der KZV Hessen zusammengestellt.



Ihre Ansprechpersonen bei der KZV Hessen

Beratung rund um die Niederlassung

Elena Schuchart
Tel.: 069 6607-394
E-Mail: niederlassung@kzvh.de

Beratung zu zulassungsrechtlichen Fragen

Ass. jur. Torsten Landahl
Tel.: 069 6607-283
E-Mail: zulassungsausschuss@kzvh.de

Beratung zum Verfahrensablauf der Zulassung

Alexandra Lohmann
Tel.: 069 6607-392
E-Mail: zulassungsausschuss@kzvh.de

Karina Stein
Tel.: 069 6607-385
E-Mail: zulassungsausschuss@kzvh.de

Notizen

Notizen

Notizen